

# St James Flake neu oder ...



Ich habe mir seit langem mal wieder eine Dose St James Flake gekauft, obwohl (und hier streiten sich die Geister) der Bulk die bessere Alternative wäre. Bekomme ich aber im Moment nicht und daher muß ich mich mit einer Dose zufrieden geben.

Am ersten Weihnachtsfeiertag war es dann soweit. Ich habe mich

richtig gefreut, diese schönen dunklen Platten herauszunehmen und falls sie gar so feucht sind, auch gleich zu rauchen. Man muss wissen, dass dieser Tabak jahrelang zu meinen Lieblingen gehörte und deshalb von mir immer in 500 Gramm Packungen gekauft wurde.

Doch schon beim Öffnen wurde mir klar, das ist nicht mein St James. Gab es eine neue Version und ich habe es gar nicht mitbekommen? Es war ein sehr guter Virginia aber eben nicht mein St James.

War es ein Full Virginia oder Best Brown?

Dann fiel mir ein, dass es vor Jahren schon einmal eine Diskussion im Forum gab, bei der es ebenfalls um Samuel Gawith und um verwechselten Dosen ging.

Ich habe kurz recherchiert und bin im Jahr 2009 fündig geworden. Die Pumlser erinnern sich vielleicht noch.

Auch hier ging es um St James, gekauft beim Diehl und Pfeifen Huber. Das Fazit war letztlich die Vermutung, dass einer beim Verpacken den falschen Deckel drauf gemacht hat. Doch dann kam es noch schlimmer. Einer hatte 2 verschiedene Flakes in einer Dose.

Nun stellt sich die Frage, passiert das bei Samuel Gawith öfters, oder habe ich einen natürlich gealterten Virginia aus dem Jahr 2009 erwischt, der jahrelang ein einsames Dasein in

den Regalen vom Pfeifen Huber fristete und nun endlich von mir erlöst wurde?

Um das herauszufinden, muss ich mir noch einmal 1 oder 2 Dosen kaufen. Das wird zwar meine Frage nicht beantworten, aber vielleicht erwische ich dann doch meinen geliebten St James.